



## Das Projekt «mit mir» in Kürze

- Das Patenschaftsprojekt «mit mir» knüpft Beziehungen zwischen freiwilligen Gotten/Göttis und Kindern von Familien in einem Engpass.
- Die Gotten/Göttis verbringen ein bis zwei Mal im Monat einen halben Tag mit einem Kind im Kindergarten- oder Schulalter.
- Die Patenschaften werden durch eine Fachperson sorgfältig abgeklärt, vermittelt und fachlich begleitet.
- Das Angebot ist kostenlos.

## Der Hintergrund von «mit mir»

Die Familienrealitäten haben sich geändert. Oft fehlt ein tragendes Verwandtschafts-Netz.

Am meisten trifft dies Familien, die sich in einem Engpass befinden, beispielsweise eine längere Krankheit, Erwerbslosigkeit, ein Umzug, eine Scheidung oder ein schmales Budget.

Da sind soziale Kontakte besonders wichtig. Nicht nur Eltern, sondern auch ihre Kinder brauchen ein Beziehungsnetz, das trägt. Neue Patenschaften entlasten die Familie.

## «mit mir» für Freiwillige

Als Gotte/Götti – auch Paare und Familien sind willkommen – gestalten Sie die Freizeit mit einem Kind. Ihr Alter spielt keine Rolle. Sie schenken sich und dem Patenkind neue gemeinsame Momente: spazieren, spielen, basteln...

Sie tauschen mit andern Gotten und Göttis Ihre Erfahrungen aus. Die Veranstalter bieten Ihnen eine Einführung in dieses Engagement sowie fachliche Begleitung, Austausch und Weiterbildung an. Sie erhalten den Sozialzeitausweis und eine Spesenpauschale.

Eine freiwillige Gotte erzählt: «Ich mache beim Projekt mit, weil ich Kinder sehr mag und ich ihnen auf direkte Weise etwas auf den Lebensweg mitgeben kann. Das macht mir grosse Freude!»



## «mit mir» für Kinder und ihre Familien

Tobias, 9 Jahre, meint: «Mit meinem Götti ist es immer lässig. Wir waren im Wald spielen und haben schon einmal einen Kuchen gebacken!»

Eine allein erziehende Mutter sagt: «Morgens arbeite ich ausser Haus, am Nachmittag sind die Kinder da. Abends bin ich oft so müde, dass ich gleich schlafen gehe. Dank der Patenschaften habe ich etwas Zeit für mich, und die Kinder kommen von den Unternehmungen mit den Paten glücklich zurück.»

Vielleicht sieht ihre Familiensituation ähnlich aus. Dann kann «mit mir» auch für Sie und Ihr Kind oder ihre Kinder ein Geschenk sein.

Das Patenschaftsprojekt ist ein  
gemeinsames Engagement von



Katholische Kirche im Lebensraum St.Gallen /  
Sozialdienste Ost · West · Zentrum  
Offenes Haus

**CARITAS** St. Gallen

Das Patenschaftsprojekt wird von der Vinzenzkonferenz  
Stadt St.Gallen und Umgebung unterstützt.

### Kontaktperson für Familien

- Franziska Gruber Baeriswyl  
Sozialdienst Zentrum  
Gallusstrasse 34  
9000 St.Gallen  
Telefon 071 222 41 56  
franziska.gruber@kathsg.ch

### Auskünfte erteilen auch

- Gertrud Hermann  
Sozialdienst West  
Zürcher Strasse 253a  
9014 St.Gallen  
Telefon 071 278 94 35  
sozialdienst.west@kathsg.ch

### Kontaktperson für Freiwillige

- Christoph Balmer-Waser  
Sozialdienst Ost  
Offenes Haus, Greithstrasse 8  
9000 St.Gallen  
Telefon 071 244 41 13  
christoph.balmer@kathsg.ch

- Niklaus Bayer-Birri  
Caritas St.Gallen  
Teufener Strasse 11  
9000 St.Gallen  
Telefon 071 577 50 24  
n.bayer@sg.caritas.ch



mit mir

Kinder erleben Patenschaften

**CARITAS** St. Gallen



Katholische Kirche im Lebensraum St.Gallen /  
Sozialdienste Ost · West · Zentrum  
Offenes Haus

[www.caritas-stgallen.ch](http://www.caritas-stgallen.ch) | [www.dekanat-stgallen.ch](http://www.dekanat-stgallen.ch)

Bankverbindung: St.Galler Kantonalbank, IBAN CH27 0078 1015 5370 8200 0